

# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 43

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental  
Donnerstag, 23. Oktober 2025



Foto: Alexander Schaff



Foto: Stadt Gernsbach

## Märklinfreunde Hilpertsau-Obertsrot

10. Modelleisenbahnbörse in der Ebersteinhalle Obertsrot  
am Samstag, von 10 - 16 Uhr

→ weiter Seiten 18 und 19

### Gesundheitswanderung

mit Übungen am Freitag,  
Treffpunkt um 10.10 Uhr  
am Gernsbacher Bahnhof

→ weiter Seite 4

### Oktoberfest

des Musikvereins Staufenberg  
am Samstag, ab 18 Uhr in der  
Staufenberghalle

→ weiter Seite 19

### Infozentrum Kaltenbronn

Exkursion zum Projekt  
Moorrevitalisierung  
am Freitag, um 14 Uhr,  
Treffpunkt Parkplatz Schwarzmiss

→ weiter Seite 8

### Hot, Blues & Spicy

Musik der Magic Ed Combo  
am Samstag, um 20 Uhr im  
Kirchl Obertsrot

→ weiter Seite 7

# Investitionen in den sozialen Wohnungsbau

**D**er Betriebsausschuss des Eigenbetriebs StadtRäume hat den Weg für zwei zentrale Projekte geebnet: die Sanierung und Erweiterung der Wohngebäude in der Casimir-Katz-Straße sowie den Neubau eines Mietwohngebäudes für soziales Wohnen auf dem Markthallenareal in Staufenberg.

Bürgermeister Julian Christ betont: „Diese Beschlüsse stellen die Weichen für die größte Investition seit Bestehen der StadtRäume und sind ein Meilenstein für dringend benötigten sozialen Wohnraum in unserer Stadt.“

Für die Casimir-Katz-Straße sieht ein Konzept des Planungsbüros Planschmiede Hansert die energetische Sanierung von fünf Gebäuden sowie die Erweiterung um vier neue Punkthäuser vor. Die Sanierung soll zeitnah, der Zubau soll in einem mittelfristigen Zeitrahmen nach der Umsetzung in Staufenberg erfolgen. Die Sanierungskosten liegen bei rund 2,2 Millionen Euro. Der Ausschuss hat dem Vorhaben einstimmig zugestimmt.

Zudem soll auf dem Markthallenareal in Staufenberg ein Mehrfamilienhaus mit elf Wohnungen und rund 740 Quadratmetern Wohnfläche entstehen. Das Projektvolumen beträgt etwa 4,1 Millionen Euro, wovon ein Viertel durch Eigenmittel der Stadt finanziert wird.



Das Mehrfamilienhaus in Staufenberg wird in Massivbauweise mit einer Lärchenholzfassade realisiert.

Foto: Stadt Gernsbach

Ursprünglich als Unterkunft für Geflüchtete geplant, wird das Gebäude nun für sozialen Wohnraum genutzt.

Kämmerer und Geschäftsführer des Eigenbetriebs StadtRäume, Benedikt Lang erklärt: „Wir haben eine wichtige Weiche gestellt, neuen Wohnraum zu schaffen. – ganz im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses zur Gründung des Eigenbetriebs StadtRäume.“

Die Wohnungen sind familien- und altersgerecht und bieten Platz für etwa 40 Personen. Das Projekt soll im Rahmen der Wohnraumförderung BW mit bis zu 48 Prozent Zuschuss sowie KfW-Mitteln

gefördert werden. Die Mieten werden 33 Prozent unter dem ortsüblichen Niveau liegen.

Bauamtsleiter und Stellvertretender Geschäftsführer des Eigenbetriebs StadtRäume, Jörg Bauer, ergänzt: „So behalten wir den Wohnraum in städtischer Hand und bieten auch Menschen mit kleinerem Einkommen eine Perspektive in Gernsbach.“

Dank effizienter Planung und reduzierter Standards konnten die Kosten deutlich gesenkt werden.

Der Baubeginn in Staufenberg ist für 2027 vorgesehen. ■

## WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG ZU GAST IM PAPIERZENTRUM

# Gemeinsam für Gernsbach – Bildung, Wirtschaft und Zukunft vernetzen

**D**ie städtische Wirtschaftsförderung Gernsbach war zu Gast im Papierzentrum – einem bedeutenden Bildungsstandort der Papiermacherstadt. Ziel des Treffens war es, den Austausch zwischen Stadt und Zentrum zu vertiefen, neue Kontakte zu knüpfen und Ideen für gemeinsame Projekte zu entwickeln.

„Der Austausch mit der Stadt Gernsbach ist uns sehr wichtig. Gemeinsam können wir den Bildungs- und Wirtschaftsstandort weiter stärken und junge Talente für die Region gewinnen“, betonte Anne Mörmann von der Nachwuchswerbung des Papierzentrums.

Von Seiten der städtischen Wirtschaftsförderung bedanken sich Nicoletta Arand und Diana Schmidhuber für den offenen und inspirierenden Austausch.

Alle Beteiligten waren sich einig: Diese Begegnung war erst der Auftakt zu einer engeren Zusammenarbeit und zu spannenden Projekten. ■



V.l.n.r.: Nicoletta Arand, Wirtschaftsförderung, Anne Mörmann, Nachwuchswerbung Papierzentrum, Diana Schmidhuber, Wirtschaftsförderung.

Foto: Papierzentrum

## Baubeginn Spielplatz Schwannweg

**A**m Montag, den 20. Oktober 2025, beginnen die Arbeiten zur Neugestaltung des Spielplatzes Schwannweg in Scheuern.

Dazu wird zunächst die Baustelle eingerichtet. Der Bauzaunverlauf wird im Rahmen der laufenden Kita-Erweiterung angepasst. Der bisherige Gehölzriegel am Kita-Gebäude wird entfernt und durch einen Kinderwagenstellplatz mit Wegerampe ersetzt. Zudem erhält das Wartehäuschen vier Fahrradbügel.

Ein Teil der Parkfläche vor dem Bolzplatz wird während der Bauzeit abgesperrt. Der Zugang zum Bolzplatz bleibt über die Revisionszufahrt weiterhin möglich. Auch der Fußweg sowie die Zugänge zum Gebäude und zum Sportplatz bleiben frei.

Die Maßnahme ist Teil des Spielflächenkonzepts, das 2023 vom Gemeinderat beschlossen wurde und in Zusammenarbeit mit dem Büro Planschmiede Hansert + Partner mbB entstand. Ziel ist die Modernisierung und Aufwertung der öffentlichen Spielflächen unter Einbe-



Moderne altersgerechte Spielgeräte werden installiert.

Foto: Stadt Gernsbach

ziehung der Anregungen von Eltern, Kindern und Jugendlichen. Die Planung sieht moderne, altersgerechte Spielgeräte, zusätzliche Sitzgelegenheiten und schattige Aufenthaltsbereiche vor. Die Gesamtkosten belaufen

sich auf rund 216.600 Euro brutto. Bauamtsleiter Jörg Bauer betont: „Die Anregungen der Kinder und Eltern sind in die Planung eingeflossen. Mit dem neuen Spielplatz schaffen wir ein attraktives Angebot für Familien in Scheuern.“ ■

## HERBST-/WINTERREIHE STARTET IN DIE NEUE SAISON

### Puppentheater für Kinder

**A**m Sonntag, 2. November 2025, um 15 Uhr, beginnt die Herbst-/Wintersaison der Gernsbacher Puppentheaterreihe mit dem Stück „Hörbe mit dem großen Hut“ in der Stadthalle.

Das Theater Fiesemadände aus Karlsruhe zeigt das Stück nach dem Kinderbuch von Ottfried Preußler für Kinder ab 3 Jahren.

Hörbe, der Hutzelmann, hat Spaß am Leben, und wenn die Sonne durch den Reisighaufen bis in die Stube dringt, dann denkt er sich: „Was für ein schöner Tag! Viel zu schön um Preiselbeermarmelade einzukochen ...“

Also setzt er sich seinen großen Hut auf und geht auf Wanderschaft in die große, weite Welt. Dort gibt es viel zu erleben.

Und manchmal, dort wo man es gar nicht vermutet, findet man auch einen Freund - den besten und lustigsten, den man sich nur wünschen kann.



„Hörbe mit dem großen Hut“.

Foto: Theater Fiesemadände

**Weitere Veranstaltungen der Reihe sind:**

Sonntag, 23. November 2025, 15 Uhr: Furzipups, der Knatterdrache (ab 3 Jahren) - AUSVERKAUFT

Sonntag, 7. Dezember 2025, 15 Uhr: Die verlorene Weihnachtspost (ab 4 Jahren)

Sonntag, 18. Januar 2026, 15 Uhr: Lieselotte macht Urlaub (ab 4 Jahren)

Alle Veranstaltungen finden in der Stadthalle Gernsbach statt.

**Information und wichtige Hinweise**

Bitte die jeweiligen Altersbeschränkungen beachten.

Den Programmflyer und die Eintrittskarten gibt es über das Kulturamt, der Eintritt kostet 6 Euro für Kinder und 8 Euro für Erwachsene. Im Vorverkauf kosten die Tickets jeweils 1 Euro weniger.

Die Tickets können außerdem bei über 1.800 Partnern im Vorverkaufsstellenetz von Reservix oder online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) gekauft werden. ■



Die Hofstätte um 1935 mit der Filiale des Karlsruher Lebensmittelhändlers Pfannkuch in der St. Jakobsgasse 1. Die Verkaufsstelle bestand an diesem Platz bereits seit 1912. 1961 erfolgte der Umzug des Geschäfts in die Brückenmühle.

Foto: Stadtarchiv Gernsbach, Postkartensammlung Wolfgang Überle

### Holzerntearbeiten im Laufbachtal

Für einen gesunden Wald:  
Im Laufbachtal finden von  
Dienstag, 21. Oktober, bis  
Freitag, 7. November,  
Holzerntearbeiten statt.

Während dieser Zeit muss der  
Laufweg im Abschnitt zwischen  
der Laufbachbrücke und der  
Abzweigung Holländerweg  
tageweise gesperrt werden –  
bitte die Hinweisschilder  
vor Ort beachten.

Das Forstrevier Gernsbach bittet um  
Verständnis.

## GEFÜHRTES NATURERLEBNIS

### Gesundheitswanderung

**A**m Freitag, 24. Oktober 2025, treffen sich Interessierte um 10.10 Uhr am Gernsbacher Bahnhof mit Gesundheitswanderführer Klaus Fiedler zur Gesundheitswanderung.

Unterwegs werden Übungen zur Mobilisation, Kräftigung, Stressabbau, Me-

ditation, Stärkung des Gleichgewichts, Koordination und Dehnung gemacht. Nebenbei erfahren die Teilnehmenden etwas zur Geschichte der Gernsbacher Holz- und Papierindustrie.

Bitte feste Schuhe, ausreichend Getränke und bequeme, dem Wetter angepas-

te Kleidung mitbringen. Strecke: ca. 7 km und 110 Höhenmeter, Dauer bis ca. 13.30 Uhr. Auch für Familien mit bewegungsfreudigen Kindern geeignet.

Um Anmeldung bei der Touristinfo Gernsbach unter 07224 644 446 oder [touristinfo@gernsbach.de](mailto:touristinfo@gernsbach.de) wird gebeten. ■

## NAHMOBILITÄT IN GERNSBACH

### Beratung zum Fuß- und Radverkehrskonzept

**D**er ursprünglich für die Gemeinderatssitzung am 20. Oktober 2025 vorgesehene Tagesordnungspunkt ‚Fuß- und Radwegkonzept Gernsbach: Endbericht, Maßnahmenpriorisierung und Umsetzungsplanung‘ wurde auf Wunsch der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Rastatt von der Tages-

ordnung abgesetzt und verschoben. Hintergrund sind kürzlich vom Land Baden-Württemberg eingeführte neue Qualitätsstandards für den Rad- und Fußverkehr.

Der Landkreis möchte diese zunächst im Hinblick auf das gemeinsame Arbeits-

programm prüfen, bevor die weiteren Schritte zur Maßnahmenpriorisierung und Umsetzung beraten werden.

Über den neuen Sitzungstermin sowie den weiteren Fortgang des Fuß- und Radverkehrskonzepts wird die Stadt rechtzeitig informieren. ■

## VOLKSBUND DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE E. V.

### Haus- und Straßensammlung

**D**er Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. startet die Haus- und Straßensammlung vom 25. Oktober bis 30. November 2025.

Ziel der Initiative ist es, das Gedenken an Opfer von Krieg und Gewalt zu bewahren, Kriegsgräberstätten zu pflegen und den Frieden zu fördern. Jährlich gewinnen die Organisatoren rund 30.000 Jugendliche aus

Deutschland und anderen europäischen Ländern dafür, sich an authentischen Orten mit Frieden und Erinnern auseinanderzusetzen und persönliche Erkenntnisse aus der Geschichte zu ziehen.

So sollen kommende Generationen befähigt werden, eigene Wege zum Frieden zu finden. Die Unterstützung aus der Bevölkerung ermöglicht eine breit

angelegte Friedens-, Erinnerungs- und Jugendarbeit. Spenden können auf das unten angegebene Konto überwiesen werden:

Bankverbindung:  
BW-Bank Baden-Württemberg,  
IBAN DE34 6005 0101 0001 0099 90,  
Verwendungszweck  
HS-Sammlung + Wohnort. ■

# Bilderrückblick Seniorennachmittag



Städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bewirteten die Gäste in der Stadthalle.



Der Nachmittag begann mit Kaffee und Kuchen.



BM Christ bei seiner Ansprache für die Besuchenden des Seniorennachmittages.



Viele Seniorinnen und Senioren hörten im herbstlich geschmückten Stadthallensaal den Ausführungen von BM Christ zu.



Rolf Kohler verbreitete auf bewährte Weise musikalische Stimmung.



Die Gäste der Tagespflege der Sozialstation führten einen Stuhltanz auf.

Fotos: Stadt Gernsbach

# Gemeinderat beschließt einstimmig nächste Verfahrensschritte

**D**er Gemeinderat hat einstimmig in seiner Sitzung am 20. Oktober 2025 wichtige Schritte zur Aktualisierung der Gestaltungssatzung „Altstadt“ beschlossen.

Die Satzung regelt unter anderem die Gestaltung von Fassaden, Dächern, Solaranlagen, technischen Anlagen, Einfriedungen, Werbeanlagen und Verkaufsautomaten. Der Geltungsbereich umfasst im Wesentlichen die denkmalgeschützte Gebäude.

Die bisherige Satzung stammt aus dem Jahr 1983 und wurde jetzt federführend durch das Stuttgarter Planungsbüro ISA grundlegend überarbeitet. Ziel ist es, die gestalterischen Vorgaben an heutige Anforderungen anzupassen und zugleich den historischen Charakter der Gernsbacher Altstadt zu bewahren. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange fand im Sommer 2022 statt. Die eingegangenen Anregungen wurden geprüft und in den neuen Entwurf eingearbeitet, der nun

klarer und praxisgerechter gestaltet ist. Als nächster Schritt folgt nun die öffentliche Auslegung (Offenlage) der Satzungsänderung. Während dieses Zeitraums können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf einsehen und Stellungnahmen abgeben. Ort, Zeit und Onlinezugang zur Offenlage werden rechtzeitig im Gernsbacher Stadtanzeiger bekannt gegeben.

„Unsere Altstadt ist das Herzstück Gernsbachs. Mit der neuen Gestaltungssatzung schaffen wir einen klaren, zeitgemäßen Rahmen, der sowohl den Erhalt des Stadtbildes als auch moderne Nutzungen ermöglicht“, betont Bürgermeister Julian Christ.

Nach Abschluss der Offenlage prüft die Verwaltung alle eingehenden Anregungen und legt dem Gemeinderat die überarbeitete Fassung zur endgültigen Beschlussfassung vor. Mit der öffentlichen Bekanntmachung tritt dann die 1. Änderung der Gestaltungssatzung „Altstadt“ schließlich in Kraft. ■



Gebäude in der Gernsbacher Altstadt.

Foto: Stadt Gernsbach

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.  
Herausgeber: Stadt Gernsbach,  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0,  
E-Mail: [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de).  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.  
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.  
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de).  
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.  
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.  
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot.  
Anzeigenberatung: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)  
Fragen zur Zustellung:  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie

verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de) übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

## Angebot der Woche

Styroporplatten 30 mm Stark, 50 x 100 cm (ca. 100 Stück) zu verschenken.

Auch einzelne Abgabe von Platten möglich, Tel.: 0173 2310494

# Wasserversorgung Kaltenbronn

**L**angfristige Trinkwasser-Sicherung: Mit dem Ziel, die Wasserversorgung langfristig zu sichern hat der Gemeinderat den Bau einer Wasserleitung von Reichental zum Weiler Kaltenbronn einstimmig beschlossen.

Die bisherige Eigenwasserversorgung des Kaltenbronn ist seit über 40 Jahren in Betrieb. Die technischen Anlagen sind stark verschlissen und genügen nicht mehr den heutigen Standards. Bereits im Jahr 2020 wurde daher gemeinsam mit der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung, Amt Pforzheim, eine Studie erstellt, um Lösungswege für eine sichere Ver- und Entsorgung zu finden.

Der nun vorliegende Entwurf, entwickelt von den Stadtwerken Gernsbach und dem Ingenieurbüro Eppler, sieht vor, den Kaltenbronn über eine neue Leitung aus Reichental zu erschließen. Die Gesamtkosten werden auf rund 2,73 Millionen Euro geschätzt.

Im Zuge der geplanten Arbeiten sollen auch Förderanlagen und ein Speicher errichtet werden. Gleichzeitig werden durch die Netze BW eine neue Erdkabelstrecke für die 20-KV-Leitung und Glasfaserkabel verlegt. Diese gleichzeitigen Tiefbauarbeiten bieten die Möglichkeit, die neue Wasserleitung kostengünstig mitzulegen und die Infrastruktur zukunftsicher zu gestalten.

Aufgrund der Bedeutung des Projekts für die nachhaltige Versorgung im ländlichen Raum beantragt die Stadt Gernsbach beim Land Baden-Württemberg eine vollständige Übernahme der Investitionskosten.

„Mit dieser Maßnahme wird die Wasserversorgung des Kaltenbronn langfristig gesichert und die städtische Infrastruktur modern und resilient aufgestellt“, so Bürgermeister Christ.

Der Kaltenbronn gehört mit seinen ausgedehnten Wäldern und Hochmooren zu Gernsbach und ist mit rund 300.000 Besucherinnen und Besuchern jährlich ein wichtiges und beliebtes Ausflugsziel im mittleren Nordschwarzwald. ■

## KIRCHL OBERTSROT

### Magic Ed Combo

**A**m Samstag, 25. Oktober 2025, ist Hot, Blues & Spicy - die Musik der Magic Ed Combo im Kirchl in Obertsrot zu hören.

Tief verwurzelt im Blues bietet das Aschaffener Trio auf professionelle Weise eine swingende und mitreißende Show, die viele Stilrichtungen amerikanischer Musik des 20. Jahrhunderts zu einem scharfen Cocktail vermischt. Vom lässig swingenden Texasblues eines T-Bone Walkers zu jazzigen Klängen von Wes Montgomery, über Nat King Cole bis zu Country und Rockabilly Sounds der 50er, die Band vermischt alles zu einer würzig heißen Mischung im

authentischen Sound, die hierzulande ihresgleichen sucht.

Gitarist und Sänger Marcus Ed Staab steht seit zwanzig Jahren auf der Bühne und besticht durch sein kreatives und ausdrucksstarkes Gitarrenspiel. Mühe-los bewegt er sich durch verschiedene Stile. Der Rolling Stone attestierte ihm dafür „Verve“, „beängstigend gut“, meinte das „Blues News Magazin“. Die erfahrene und exzellente Rhythmusgruppe, mit zusammen über 50 Jahren Live-Erfahrung, bilden Detlef Schmidt (Louisiana Red) am Kontra- und E-Bass und Gerhard „Fleyb“ Philipp am



Die Magic Ed Combo ist im Kirchl zu hören. Foto: Gerhard Philipp

Schlagzeug (The Bootleggin' Hobos), die dynamisch und swingend die Musik vorantreiben.

Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr, der Eintritt beträgt 12 Euro. Ticketreservierung gerne über die Homepage [www.kultur-im-kirchl.de](http://www.kultur-im-kirchl.de) ■

## Die großen Jubiläums Filme bei uns im Oktober

Eigentlich hatte Marty (Michael J. Fox) ein entspanntes Wochenende geplant. Doch die Zeitmaschine von Doc Brown (Christopher Lloyd) katapultiert ihn ins Jahr 1955 wo sich prompt seine zukünftige Mutter in ihn verliebt. Nun muss Marty seine eigenen Eltern verkuppeln – und irgendwie ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT!

**05.11. um 19:15 Uhr**  
**09.11. um 16:45 Uhr** Der Vorverkauf läuft

### THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW

50th Anniversary  
**30.10.25 bis 02.11.25**  
um 19:00 Uhr

Einheitspreis 15,- €



**Kinocenter Gernsbach**  
Bleichstrasse 40  
Tel. 07224 - 21 15  
[www.kinocentergernsbach.de](http://www.kinocentergernsbach.de)  
[info@kinocentergernsbach.de](mailto:info@kinocentergernsbach.de)

Programm vom:  
**23.10.25 bis 29.10.25**



Do, Mo & Di  
~KINOTAG~



Fr., bis So. 17:00 Uhr  
Mittwoch 19:15 Uhr



Do. - Sa. 14:45 Uhr



Do., Fr., Sa. 19:15 Uhr  
Sonntag nur 16:45 Uhr



Montag - Samstag  
14:45 Uhr



Vorpremieren Sonntag  
14:45 Uhr



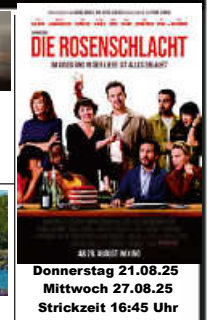
Do., Fr., Mo., Di. 17:00 Uhr  
Freitag - Dienstag  
auch 19:15 Uhr



Sa., Mo., Di., Mi.  
17:00 Uhr  
Mittwoch  
auch 19:15 Uhr



Täglich  
14:45 Uhr



Donnerstag 21.08.25  
Mittwoch 27.08.25  
Strickzeit 16:45 Uhr  
Dunkles Kino 19:15 Uhr

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:

[www.kinocentergernsbach.de](http://www.kinocentergernsbach.de)

## LIFE MooReKa Exkursion

**E**ine Exkursion zum LIFE Natur Projekt MooReKa (Moorrevitalisierung Kaltenbronn) führt am 24. Oktober von 14 bis 17 Uhr über die Grünflächen rund um Kaltenbronn.

Die MoorGuides erläutern vor Ort die im Rahmen des Projekts umgesetzten

Maßnahmen, den aktuellen Stand der Umsetzung sowie die angestrebten Ziele der Wiedervernässung.

Der Treffpunkt befindet sich am Schwarzmiss Parkplatz C – Kaltenbronn. Die Veranstaltung dauert etwa drei Stunden und richtet sich an Erwachse-

ne. Die Leitung übernimmt MoorGuide Renate Fischer; eine Gebühr wird nicht erhoben.

Um Anmeldung wird gebeten unter: Telefon 07224 – 655197, E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de. ■

## NATURPARK-SCHULE HILPERTSAU

### Fledermaus-Erlebnis

**E**in spannendes Erlebnis hatten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Naturparkschule Hilpertsau.

Nach einigen vorbereitenden Informationen im Unterricht durch die Klassenlehrerin kam Stefan Eisenbarth als anerkannter Fledermausexperte in die Klasse und erzählte den Kindern viel Interessantes über die Lebensweise der

Fledermäuse. Wie jedes Jahr waren die Tierexponate, der Fledermauskot und die Geschichten über die Vampirfledermaus für die Schülerinnen und Schüler das Highlight des Theorieunterrichts. Abends ging es dann ins Reichenbachtal, wo durch sogenannte Bat-Detektoren die Jäger der Nacht aufgespürt wurden, weitere Erklärungen durch die Waldpädagogin Manuela Riedling ließen dabei



*Ein großes Langohr als Anschauungsobjekt. Foto: Guido Vetter*

keine Fragen offen. Nach aufregenden zwei Stunden wurde der Parkplatz und die wartenden Eltern wieder erreicht. ■

## ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

### Studien- und Ausbildungsbotschafter

**E**s gibt Entscheidungen im Leben, die einem keiner abnimmt – eine davon ist die Berufswahl. Baden-Württembergische Studien- und Ausbildungsbotschafter geben deshalb hierzu eine Hilfestellung.

Die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe 1 (11. Schuljahr) werden unter der Leitung von Lehrer Stefan Kopp durch verschiedene Projekte (Information durch Studierende und Auszubildende, Studieninformationstag Baden-Württemberg, Vorträge der Agentur für Arbeit, Bewerbertraining, Vorstellung von Hochschulen der Region) auf ihren Lebensweg nach dem Abitur vorbereitet. Den Auftakt bildete der Besuch von Ausbildungs- und Studienbotschafterinnen und -botschaftern, die vom Land Baden-Württemberg an die Schulen entsandt werden. Diese informierten im ersten Teil der Veranstaltung über Ausbildung und Studium in Baden-Württemberg. Themen wie Bewerbung, Finanzierungsmöglichkeiten und verschiedene Hochschularten wurden schülernah vorgestellt. Im zweiten Teil konnten sich die Schülerinnen und



*In der Mensa auf Berufssuche.*

*Foto: Stefan Kopp*

Schüler in Kleingruppen genauer über die einzelnen Ausbildungsberufe bzw. Studienrichtungen der Referierenden informieren.

Der Dank für den gewinnbringenden Nachmittag am Albert-Schweitzer-Gymnasium geht an Sophie Scherer und Romy Rubin (Brenner's Park Hotel GmbH Baden-Baden, Hotelfachfrau), Kübra

Güvercin (Pädagogische Hochschule Karlsruhe, Lehramt Sek. 1 - Mathematik, Kunst), Eva Schoch (Universität Karlsruhe, Geoökologie und Umweltschutz), Tanisha Gerst (Daimler Truck AG Mercedes-Benz Werk Gaggenau, Industriekaufrau) und an Michel Orlik (Hochschule Furtwangen, Medienkonzeption). ■

# BÜCHEREI GERNSBACH

## Mit einer Tasse Tee schöne Literatur genießen

**Wohnverwandtschaften\* Bogdan, Isabel:** Eine ursprünglich als Zweckgemeinschaft gegründete Wohngemeinschaft wird für vier Menschen zur Ersatzfamilie.

**Donnerstags im Café unter den Kirschbäumen\* Aoyama, Michiko:** Ein Reigen von alltäglichen Geschichten zwischen Tokio und Sydney.

**Der Tag, an dem die Hummer wiederkamen\* Börjind, Cilla:** Wohlfühlroman über Freundschaft trotz Unterschieden.

**Ein Winter in New York\* Silver, Josie:** Iris und Gio finden trotz einer schwierigen Vergangenheit zueinander.

**Coast road\* Murrin, Alan:** Psychologischer Gesellschaftsroman um mehrere Ehepaare.

**Mrs. Winterbottom nimmt sich eine Auszeit\* Nell, Johanna:** Weil ihre Vorstellungen vom gemeinsamen Ruhestand nicht zusammenpassen, versucht eine Frau, ihren eigenen Traum zu leben.

**Im Warten sind wir wundervoll\* Inden, Charlotte:** Zwei Flüge über den Atlantik, jeweils der Liebe wegen.

**Die Bibliothek der guten Taten\* Keys, Cali:** Von der Macht bretonischer Köstlichkeiten und lebensrettender Bücher? Ein besonderer Beziehungsroman.

**Das ist Glück\* Williams, Niall:** Der Verlust von Liebe und die unerfüllte Sehnsucht nach ihr, verbindet die Lebensgeschichte von zwei Männern im Irland des Jahres 1958.

**Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 11 - 14 Uhr**

Bei Vorliegen eine E-Mail Adresse wird zur Rückgabe oder Verlängerung der ausgeliehenen Medien erinnert.

Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an [info@buecherei-gernsbach.de](mailto:info@buecherei-gernsbach.de).

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter [www.buecherei-gernsbach.de](http://www.buecherei-gernsbach.de).

**Am Mittwoch, den 29. Oktober bleibt die Bücherei geschlossen.**



## WAS IST LOS IN GERNSBACH?

**Donnerstag, 23. Oktober bis Donnerstag, 30. Oktober**

### Museum der Harmonie im Alten Rathaus

geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

### Waldmuseum Reichental

Das Waldmuseum Reichental bleibt vom 1. November 2025 bis 30. April 2026 geschlossen.

Eine Gruppenführung kann noch bis Ende Oktober vereinbart werden unter Tel. 07224-40219.

**Nächster Öffnungstag: Sonntag,  
26. Oktober, von 14 bis 18 Uhr**

### Kunstaussstellung „Atem der Wiedergeburt“

**Eine Bilderausstellung  
von Ewa Szendzielorz-Krauze**

Die Werke sind vom 15. September bis zum 31. Oktober zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen.

Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

### Durchatmen – Spaß haben – die Seele baumeln lassen

**Gesundheitswanderung  
mit Klaus Fiedler**

Treffpunkt Bahnhof Gernsbach, Dauer ca. 3,5 Stunden, Strecke ca. 7 km, 110 Höhenmeter, kostenfrei. Für Alt und Jung. Auch für Familien mit bewegungsfreudigen Kindern geeignet. Anmeldung bei der Touristinfo, Tel. 07224 644-446 oder [touristinfo@gernsbach.de](mailto:touristinfo@gernsbach.de).

**Freitag, 24. Oktober, um 10.10 Uhr**

Alle Veranstaltungen unter [www.gernsbach.de/veranstaltungen](http://www.gernsbach.de/veranstaltungen).

## Interaktive Berufserkundungstour mit VR-Brillen

**A**m 30. Oktober findet im Berufs-informationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rastatt von 10 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr die erste interaktive Berufserkundungstour „Ready4Ausbildung“ statt.

Mit Hilfe von VR-Brillen können Jugendliche in den Herbstferien in über

100 verschiedene Jobs eintauchen und Arbeitswelten in individuellen Entdeckungstouren mit 3D-Filme erleben.

Zusätzlich bieten die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit Rastatt einen Bewerbungsmappen-Check an und beraten zu Formulierungen sowie zum Aufbau der

Bewerbung. Die Bewerbungsunterlagen können digital oder auf Papier mitgebracht werden.

Weitere Informationen gibt es unter <https://eveeno.com/ready4ausbildung>.

Die Teilnahme ist kostenfrei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ■

## KREISSENIORENRAT - MOBILE KOSTENLOSE BERATUNG

### Altersgerechtes und barrierefreies Wohnen

**Z**u Hause wohnen bleiben und dies so selbstständig wie möglich, ist Wunsch der meisten Menschen im Alter und bei Einschränkungen.

Um Menschen ein möglichst langes und selbst bestimmtes Leben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen, können schon einfache Veränderungen der Wohnsituation die Lebensqualität verbessern: Abbau von Barrieren, wie z.B. Einbau einer bodengleichen Dusche, Türverbreiterungen, Einbau eines Treppenlifts oder ähnliches gezielt für den Bedarf jedes Einzelnen.

Der Kreissenienrat Rastatt e.V. vermittelt geschulte, qualifizierte ehrenamtliche Wohnberater/innen, die in ihrem Wohnort bei den Menschen zu Hause „Mobile Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen“ anbieten.

Diese Beratung umfasst auch Informationen über bestehende Zuschuss- und Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Beratungen sind kostenfrei, neutral, individuell, vertraulich und unverbindlich.

Für ein erstes Kontaktgespräch bitte an die Vorsitzende oder die Koordinatorin des Kreissenienrates Rastatt e.V. wenden:

Michaela Hummel, Koordinatorin,  
Tel. 0174 60 99 728  
E-Mail: [michaela.hummel@kreissenienrat-rastatt.org](mailto:michaela.hummel@kreissenienrat-rastatt.org).

Doris Schmith-Velten,  
Vorsitzende Kreissenienrat Rastatt e.V.,  
Tel. 0151 580 49 802  
E-Mail: [schmith-velten@kreissenienrat-rastatt.org](mailto:schmith-velten@kreissenienrat-rastatt.org). ■

## LRA: SCHWARZER RINDENBRAND

### Vortrag zu Rindenkrankheiten

**U**nter dem Titel „Brandgefährlich – der Schwarze Rindenbrand und andere Rindenkrankheiten“ stellt Dr. Jan Hinrichs-Berger vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum (LTZ) Augustenberg eine der bedeutendsten Schadursache von Streuobstwiesen dar.

Auf Einladung des Kreisverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft Rastatt e.V. referiert der Experte am Donnerstag, den 30. Oktober, in der Festhalle in Rastatt-Förch.

Beim „Schwarzen Rindenbrand“ handelt es sich um einen Pilz, der weit verbreitet besonders nach Hitze- und Trockenjahren auftritt. Auch auf andere Rindenkrankheiten geht der Referent in seinem Vortrag ein.

Beginn der kostenlosen rund 90-minütigen Veranstaltung ist um 19 Uhr. Park-



Schadursachen von Streuobstwiesen.

Foto: Monika Balthazar

plätze stehen an der Festhalle, Favoritestraße 42 in Rastatt, zur Verfügung. Eine Anmeldung bis 26. Oktober per E-Mail

an [post@kogl-rastatt.de](mailto:post@kogl-rastatt.de) ist erwünscht. Auch Kurzentschlossene sind willkommen. ■

# Aufruf zur Impfung

**Anfang Oktober wurde in Baden-Württemberg erstmals seit 2019 die Blauzungenkrankheit Serotyp 8 (BTV-8) nachgewiesen.**

Durch den Fund im Ortenaukreis gilt das ganze Bundesland als Sperrgebiet, was die Verbringung empfänglicher Tiere wie Rinder, Schafe, Ziegen und Kameliden in andere Bundesländer oder EU-Staaten einschränkt. Nur vollständig gegen BTV-8 geimpfte Tiere dürfen ohne

weitere Untersuchungen verbracht werden; sonst sind Bluttests und Erklärungen der Tierhalter nötig. Innerhalb Baden-Württembergs ist das Verbringen ohne Auflagen möglich.

Die Blauzungenkrankheit ist eine anzeig- und bekämpfungspflichtige Tierseuche bei Haus- und Wildwiederkäuern, übertragen durch bestimmte Stechmücken (Gnitzen). Erkrankte Tiere zeigen Fieber, Schleimhautentzündungen, Blu-

tungen, Speichelfluss und Schaum vor dem Maul. Besonders Schafe erkranken schwer und können sterben. Eine wirksame Vorbeugung ist nur durch Impfung möglich. Das Landratsamt ruft Tierhalter zur Impfung auf; Land und Tierseuchenkasse gewähren einen Zuschuss.

Weitere Informationen:  
Veterinäramt Landratsamt Rastatt,  
Tel. 07222 381-5400. ■

## BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

### Ärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

##### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

#### Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten NEU ab 1.10.2025: Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr.

##### Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum

**Mittelbaden** – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

### Zahnärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

**Telefon 0761 12012000**

bzw. unter [www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

### Tierärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

##### Rufbereitschaft

**von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr**

**Samstag, 25. Oktober/Sonntag, 26. Oktober**

Praxis Dr. Gommel, Am Hainbuchenweg 2, Durmersheim, Telefon 07245 805785

#### Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Apotheken

[www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

##### Donnerstag, 23. Oktober

Stadt-Apotheke,  
Hauptstraße 87, Gaggenau,  
Telefon 07225 96670

##### Freitag, 24. Oktober

Neue Apotheke Cité,  
Gewerbepark Cité 7, Baden-Baden,  
Telefon 07221 393960

##### Samstag, 25. Oktober

Murgtal-Apotheke,  
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,  
Telefon 07224 3806

##### Sonntag, 26. Oktober

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,  
Hildastraße 31 B, Gaggenau,  
Telefon 07225 68978020

##### Montag, 27. Oktober

Alte Hof-Apotheke,  
Lange Straße 2, Baden-Baden,  
Telefon 07221 24925

##### Dienstag, 28. Oktober

Dr. Rösslers Hof-Apotheke,  
Sophienstraße 7, Baden-Baden,  
Telefon 07221 30350

##### Mittwoch, 29. Oktober

Igelbach-Apotheke,  
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,  
Telefon 07083 524250

### Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach,  
Telefon 1820**

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.**

### Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

##### Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 6566333

### Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach  
Telefon 1881, Fax 2171

##### Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: [info@sozialstation-gernsbach.de](mailto:info@sozialstation-gernsbach.de)

##### Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 25./Sonntag, 26. Oktober

Bernd Bock, Isabella Roth, Natalie Felske,  
Katharina Baumgartner, Daniela Zapf,  
Frank Bieler, Dominik Sämann, Kati  
Hoffmann, Adrian Kray, Sandra Gerstner,  
Olga Sotow, Gabi Gerstner

Alle Angaben ohne Gewähr!

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

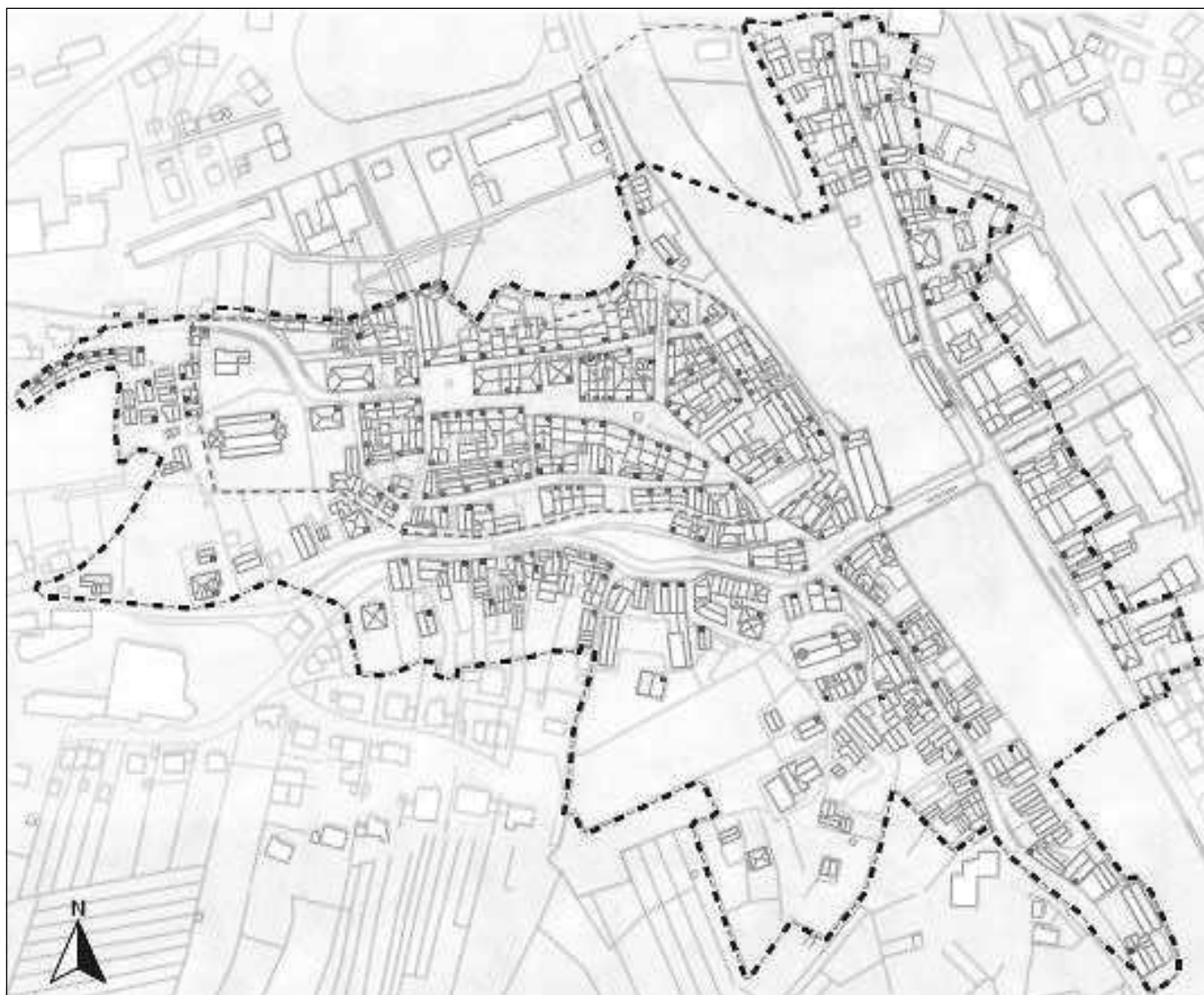
## Öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderung der Gestaltungssatzung „Altstadt“

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat am 20. Oktober 2025 in öffentlicher Sitzung die 1. Änderung der Gestaltungssatzung „Altstadt“ in der Fassung vom 24. September 2025 als Entwurf beschlossen.

Das Verfahren zur Änderung der Gestal-

tungssatzung als örtliche Bauvorschrift gem. § 74 Abs. 1 Nr. 1 Landesbauordnung (LBO) wird gemäß § 74 Abs. 6 Satz 1 LBO entsprechend § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Von einer Umweltprüfung und der Erstellung eines Umweltberichts wird abgesehen.

Das Satzungsgebiet befindet sich im historischen Ortskern von Gernsbach. Der räumliche Geltungsbereich entspricht im Wesentlichen der Abgrenzung der Gesamtanlage Gernsbach und ergibt sich aus der abgedruckten Planskizze:



Geltungsbereich der 1. Änderung der Gestaltungssatzung „Altstadt“ - ohne Maßstab

### Ziele und Zwecke der Planung

Die ursprüngliche Gestaltungssatzung stammt aus dem Jahr 1983 und soll grundlegend überarbeitet werden. Dies stellt auch eine Maßnahme des vom Gemeinderat beschlossenen Altstadtentwicklungskonzeptes dar. Ziel der Überarbeitung ist es die bestehende Satzung so fortzuschreiben, dass sie sowohl den Gestaltungszielen, den aktuellen Anforderungen als auch den Erfordernissen und Bedürfnissen der betroffenen Eigentümer Rechnung trägt.

In der Satzung werden Festsetzungen für die Gestaltung der Fassaden, Dach und Dachaufbauten, Solaranlagen, technischen Anlagen, Einfriedungen und sonstige Ausstattungen, Werbeanlagen und Verkaufsautomaten getroffen.

### Veröffentlichung

Der Entwurf der 1. Änderung der Gestaltungssatzung „Altstadt“ mit den unten genannten Bestandteilen vom 24. September 2025 sowie die öffentliche Bekanntmachung sind im Internet unter (Startseite > Bürger in Gernsbach

> Bauen > Bauleitplanung > Altstadt Gestaltungssatzung) sowie unter folgendem Link <https://www.gernsbach.de/altstadtgestaltungssatzung> zugänglich.

### Öffentliche Auslegung

Zudem wird nach § 3 Abs. 2 BauGB der Entwurf der 1. Änderung der Gestaltungssatzung „Altstadt“ mit unten genannten Bestandteilen, **vom 27. Oktober 2025 bis einschließlich 01. Dezember 2025** im Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, im Offenlegungsbereich des Stadtbauamts

im 2. Obergeschoss rechts neben der Treppe bzw. links neben dem Aufzug, während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt:

Montags bis donnerstags

8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Montags zusätzlich

14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Donnerstags zusätzlich 14:00 – 18:00 Uhr

Freitags 8:00 – 13:00 Uhr

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten

möglich:

Montags – freitags 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Montags und donnerstags zusätzlich von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Der Entwurf der 1. Änderung der Gestaltungssatzung „Altstadt“ vom 24. September 2025 in der Entwurfsfassung besteht aus folgenden Teilen:

- Gestaltungssatzung
- Begründung

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen

bei der vorgenannten Stelle abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung der Gestaltungssatzung unberücksichtigt bleiben.

Gernsbach, den 21.10.2025

Julian Christ  
Bürgermeister

## Stadt Gernsbach

Bebauungsplan „Östliche Casimir-Katz-Straße“

im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Umweltbericht

### Bekanntmachung des Inkrafttretens des Bebauungsplans „Östliche Casimir-Katz-Straße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Umweltbericht

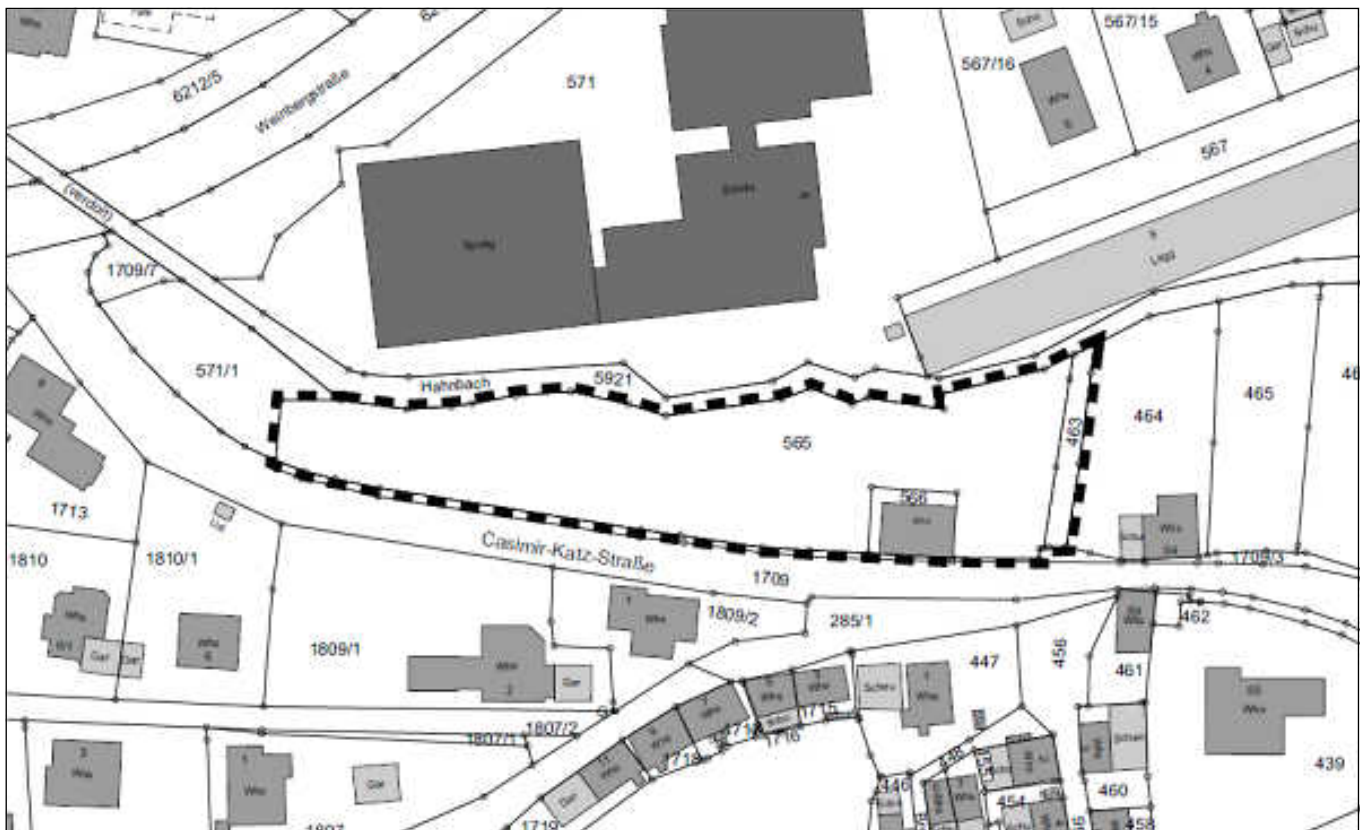
Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29. September 2025 den Bebauungsplan „Östliche Casimir-Katz-Straße“ mit zeichnerischem Teil, einschließlich planungsrechtlichen Festsetzungen und

örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung, jeweils in der Fassung vom 14. Juli 2025 gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB), § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) als jeweils

selbständige Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 2.770 m<sup>2</sup>.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist dem zeichnerischen Teil zu entnehmen.



Geltungsbereich Bebauungsplan „Östliche Casimir-Katz-Straße“ – ohne Maßstab

Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplans „Östliche Casimir-Katz-Straße“ wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan „Östliche Casimir-Katz-Straße“ und die Örtlichen Bauvorschriften hierzu können einschließlich der gemeinsamen Begründung sowie der Übersichtskarte im Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach während der üblichen Dienst-

stunden von jedermann eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden. Zudem ist der Bebauungsplan im Internet unter (Startseite > Bürger in Gernsbach > Bauen > Bauleitplanung) sowie unter folgendem Link <https://www.gernsbach.de/startseite/buer->

BauGB ohne Umweltbericht  
erlöschen Entschädigungsansprüche  
für nach den §§ 39 bis 42 BauGB ein-  
getretene Vermögensnachteile, wenn  
nicht innerhalb von drei Jahren nach  
Ablauf des Kalenderjahres, in dem die  
Vermögensnachteile eingetreten sind,  
die Fälligkeit des Anspruches herbeige-  
führt wird.

Gernsbach, den 16.10.2025

Julian Christ  
Bürgermeister

gegenüber der Stadt Gernsbach geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, dazulegen.

#### **Stadt Gernsbach**

1. Teil-Änderung des Bebauungsplans „Große Hillau II“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Umweltbericht

Außerdem wird auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermö-

gensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Gernsbach, den 16.10.2025

Julian Christ  
Bürgermeister

## AUS DEM GEMEINDERAT

### **Themen und Abstimmungsergebnisse**

**Sitzung vom 20. Oktober 2025:**

**Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

**Bekanntgabe der im elektronischen Verfahren gefassten Beschlüsse**

- Mitverlegung einer Wasserleitung im Zuge des Breitbandausbaus, außerplanmäßige Ausgaben.

#### **Gleisle-Areal**

Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans:

**Anregungen aus der Offenlage und Behördenbeteiligung und Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die im Rahmen der Behörden und Öffentlichkeitsbeteiligung vorgebrachten Stellungnahmen, zu berücksichtigen bzw. zurückzuweisen.

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hatte zuvor in seiner öffentlichen Sitzung im Juli 2025 die Offenlage des Aufhebungsentwurfs des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Gleisle-Areal“ beschlossen (s. Gemeinderatsdrucksache 2025/040).

Vom 4. August bis einschließlich 8. September 2025 wurde die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung durchgeführt. Die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange lösen keine Änderungen des Aufhebungsentwurfes

aus, sodass der Satzungsbeschluss auf Basis der vorliegenden Entwurfsstände einstimmig gefasst werden konnte.

#### **Eigenbetrieb Stadtwerke**

**Mitverlegung einer Trinkwasserleitung nach Kaltenbronn im Zuge des laufenden Breitbandausbaus**

Mit dem Ziel, die Wasserversorgung langfristig zu sichern hat der Gemeinderat den Bau einer Wasserleitung von Reichental zum Weiler Kaltenbronn mit einstimmig beschlossen.

Näheres hierzu im Redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, Gernsbacher Stadtwerke, Seite 7.

**Fuß- und Radwegekonzept Gernsbach - Endbericht, Maßnahmenpriorisierung und Umsetzungsplanung**

Der Tagesordnungspunkt wurde auf Wunsch des Landratsamtes vertagt.

**1. Änderung der Gestaltungssatzung „Altstadt“**

**Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Billigung des Entwurfs für die Offenlage**

Der Gemeinderat hat mit dem einstimmigen Beschluss zur Offenlage wichtige Schritte zur Aktualisierung der Gestaltungssatzung „Altstadt“ beschlossen. Die Satzung regelt unter anderem die Gestaltung von Fassaden, Dächern, Solaranlagen, technischen Anlagen, Einfriedungen, Werbeanlagen und Verkaufsautomaten. Der Geltungsbereich

umfasst im Wesentlichen die denkmalgeschützte Gebäude.

Nähere Informationen hierzu finden Sie im Redaktionellen Teil auf der Seite 6.

#### **Eigenbetrieb Abwasser**

**Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Gernsbach, für das Wirtschaftsjahr 2023**

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2023 wie vorgelegt fest und beschließt einstimmig die Entlastung der Werkleitung des Eigenbetrieb Stadtwerke Gernsbach sowie den Jahresverlust in Höhe von -9.822,91 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

**Abwassergebühren für die Jahre 2026 und 2027**

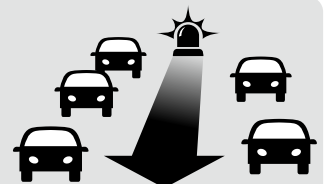
Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Abwassergebührenkalkulation sowie den weiteren Ermessungsentscheidungen in der vorgelegten Form zu und beschließt die Änderungssatzung zur Abwassersatzung der Stadt Gernsbach.

- Gegenüber dem vorangegangenen Kalkulationszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2025 ergeben sich Anpassungen bei den Gebührensätzen für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2027: Schmutzwassergebühr: 2,43 €/m³
- Niederschlagswassergebühr: 0,63 €/m²
- Gebühr für sonstige Einleitungen 0,59 €/m³



## **Rettungsgasse**

Leben retten – Rettungsgasse freihalten!



# AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

CDU - Stadtverband  
Gernsbach

CDU

## Besuch im Landtag

Auf Einladung des CDU-Landtagsabgeordneten Dr. Alexander Becker war eine Gruppe aus Gernsbach nach Stuttgart aufgebrochen. Der Besuch einer Plenarsitzung des Landtages, ein Gespräch mit Landtagsmitglied Alexander Becker zu aktuellen landespolitischen Themen und ein gemütlicher Ausklang in einem Stuttgarter Lokal war das Programm der Gernsbacher Gruppe. „Landespolitik live“ war das Motto des Ausfluges in die Landeshauptstadt. Am 8. März kommenden Jahres stehen Landtagswahlen an. Alexander Becker als Mitglied im Wissenschaftsausschuss stellte die aktuelle Strategie zur Wissenschaftsförderung vor und auch das Themengebiet der Inneren Sicherheit war für die Gruppe interessant.

SPD - Ortsverein  
Gernsbach

Mural  
SPD

## „Rote Filmnacht“

Der Rastatter SPD-Landtagsabgeordnete Jonas Weber lädt gemeinsam mit der örtlichen SPD am Freitag, den 24. Oktober, um 19 Uhr zu einer besonderen Filmveranstaltung ins Merkur Film-Center Gaggenau-Ottenau ein. Gezeigt wird der mehrfach ausgezeichnete Film „Das Deutsche Volk“ von Regisseur Marcin Wierzchowski. Der Eintritt ist frei. Die Plätze sind begrenzt. Nach dem rassistischen Anschlag in Hanau am 19. Februar 2020 mit neun Todesopfern kämpfen Angehörige und Überlebende um Wahrheit und Gerechtigkeit. Marcin Wierzchowski dokumentiert in seinem Film vier Jahre unermüdlichen Widerstand gegen das Vergessen. Seine zentrale Frage: Wer gehört zu Deutschland und wer nicht?

Boulefreunde  
Gernsbach



## Vereinsmeister Doublette 2025

Am Sonntag, den 19. Oktober, traten 22 Spieler der Boulefreunde Gernsbach



Landtagsabgeordneter Alexander Becker begrüßte die Gernsbacher Gruppe der CDU vor dem Eingang des Stuttgarter Landtages. Ein Kurzausflug in die Landespolitik mit Plenarsitzung und Abgeordnetendialog stand auf dem Programm. Foto: CDU Gernsbach

zur Vereinsmeisterschaft im Doublette formée an. Ab 15 Uhr wurden in drei Vorrunden die besten Teams ermittelt, die dann im Viertelfinale um den Einzug ins Finale kämpften.

Letztlich setzte sich am Ende Paolo di Miceli mit Bruno Police gegen Uwe Kohler mit Ridvan Shala durch. Auf die Plätze 3 und 4 kamen Anna Dikop mit Salvatore Giudice vor Rosario Caltagirone mit Jürgen Blöming. Der Verein gratuliert den Siegern.

Die Vereinsmeisterschaft Triplette formée wird am Sonntag, 2. November, ab 15 Uhr gespielt.

DLRG - Ortsgruppe  
Gernsbach



## Erste Hilfe Lehrgang

Der nächste Erste Hilfe Lehrgang findet am Samstag, den 8. November, von 9.30 bis 17.30 Uhr im DRK Haus in Gernsbach (bei der Realschule) statt. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage [gernsbach.dlrg.de](http://gernsbach.dlrg.de).

Deutsches Rotes Kreuz  
Gernsbach



## Blutspende

Das DRK ruft zur guten Tat auf: Blutspenden werden täglich gebraucht. Ein gutes Gefühl – für sich und andere: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 15 Minuten. Im besten Fall hilft eine einzige Blutspende gleich drei Menschen – denn aus ihr entstehen mehrere Blutpräparate. Ein kleiner Piek, der viel bewirken kann – auch für die Spenderinnen und Spender selbst: Denn Blut spenden rettet nicht nur Leben, sondern kann auch durch den kleinen Gesundheitscheck vor jeder Spende die eigene Gesundheit fördern. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spenderinnen und Spender ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.



Die Spieler VM Doublette 2025.

Foto: Jürgen Zimmerlin

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks. Wer sich nicht sicher ist, ob er/sie als Blutspender oder Blutspenderin infrage kommt, der kann online vorab den Spendecheck machen. Nora Löhlein, Presseprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen ermutigt: „Blut spenden dürfen im Prinzip alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, die mindestens 50 Kilogramm wiegen. Männer können alle zwei Monate spenden, Frauen alle drei. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht mehr. Wer unsicher ist, nimmt am besten einen Freund oder Freundin mit. Zusammen Gutes tun, ist doppelt schön.“

Jetzt direkt Termin sichern: Der nächste Termin in Gernsbach findet am Donnerstag, dem 6.11.2025, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, statt.

Jetzt Termin buchen:  
[www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine).

#### Forum Gernsbacher Zehntscheuern

## Adventskalender in den Zehntscheuern

### Letzte Fenster zu vergeben

Die Vorfreude wächst: Ein großer Teil der Fenster des Adventskalenders sind bereits vergeben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihren Ideen und Beiträgen die Zehntscheuern in



Die Zehntscheuern werden im Dezember zum Adventskalender. Foto: Annegret Kalvelage

der Vorweihnachtszeit zum Leuchten bringen wollen.

Für Kurzentschlossene gibt es noch wenige freie Fenster – wer Lust hat, sich mit einer Fenstergestaltung zum Thema „Märchen“ einzubringen, ist herzlich eingeladen, sich zu melden.

Die vorbereiteten Fensterfolien liegen bereit und können nach individueller Absprache abgeholt werden. Für die Übergabe und alle weiteren Fragen steht Sabine Giersiepen zur Verfügung:

Telefon: 0179 6974686,  
 E-Mail: [info@zehnt.info.de](mailto:info@zehnt.info.de)

KDFB  
 Zweigverein Gernsbach



## Herbstnachmittag im Marienhaus

„Sammele die Sonnenstrahlen des Herbstes. Lege sie in dein Herz und erhell damit die dunklen Tage.“

Am Samstag, den 8. November, um 15 Uhr lädt der KDFB Zweigverein Gernsbach alle Frauen des Frauenbundes ins Marienhaus ein, um gemeinsam bei herbstlichen Speisen, Getränken und Liedern die Sonnenstrahlen in das Herz einzufangen.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 25. Oktober unter Tel.: 07224/40594 bei Elke Groß oder Tel.: 07224/651690 bei Theresia Eisenbarth.

Achtung - Aufgrund dieses geselligen Nachmittages am 8.11. entfällt der angekündigte Kaffee- und Kuchen-Nachmittag am Mittwoch, den 12.11..

Naturfreunde  
 Gaggenau - Gernsbach



## Wanderfreizeit

Die Gaggenau-Gernsbacher Naturfreunde e.V. veranstalten vom 3. bis 6. November eine Senioren-Wanderfreizeit auf dem Naturfreundehaus Kniebis. Das Haus liegt mitten im Naturschutzgebiet Kniebis Alexanderschanze in einem nach Süden offenen Berghang und lässt den Blick weit über den mittleren und Südlichen Schwarzwald zu. Die Teilnehmer wandern am ersten Tag von Baiersbronn über den Elbachsee, oder aus Richtung Alexanderschanze über die Grindelandschaft zum Kniebis. Wer nicht zu Fuß zum Haus wandern will, kann auch mit dem PKW das Naturfreundehaus erreichen. Neben dem Wandern ist auch ein abwechslungsreiches Programm geplant. Die

Unterbringung erfolgt in Ein- und Zweibettzimmern. Es sind noch wenige Plätze frei, auch Nichtmitglieder sind willkommen. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Frieder Kräuter, Tel. 07224 40181.

### Grindewanderung

#### am Samstag, 1. November

Treffpunkt ist um 8.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach, mit der S 8 geht es um 9 Uhr nach Baiersbronn. Weiter mit Bus 200 zum Naturschutzzentrum Ruhestein, über die Darmstädter Hütte, Mummelsee und Hornisgrinde bis Unterstmatt, dem Ziel der Wanderung. Rückfahrt mit Bus über Baden-Baden nach Gernsbach (Strecke 14 km). Die Anmeldung sollte bitte bis 30.10. bei Karl-Heinz Schiller, Tel. 07224/1823 oder 0176/105494 erfolgen.

Schwarzwaldverein  
 Gernsbach



## Wanderungen

Die Dienstagswanderer treffen sich am 29. Oktober um 10.15 Uhr am Gernsbacher Bahnhof und fahren mit dem Bus bis zur Wolfsschlucht. Dort beginnt die Wanderung auf dem Rundweg zur Ebersteinburg und findet mit der Einkehr im Restaurant Wolfsschlucht danach einen guten Abschluss. Wer Fahrkarten benötigt, meldet sich bitte bis zum Vortag unter der Tel. 07225/4300.



Die Dienstagswanderer bei einer Wandertour. Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

Tennis-Club 1922  
 Gernsbach



## Start der Winter-Medenrunde

Der TCG ist in diesem Winter mit einer Rekordzahl von Mannschaften bei der Winter-Medenrunde am Start: Gleich 14 Teams aller Altersklassen messen sich mit anderen Vereinen der Region, einige davon auch in Spielgemeinschaften mit Blau-Weiß Gaggenau und dem TC Loffenau.

Am vergangenen Wochenende traten zum Auftakt 3 Teams an: Die Jüngsten der U9 hatten dabei trotz einer 2:6-Niederlage beim Ski-Club Ettlingen viel Spaß auf dem Platz. Henry Krug im Einzel und Lukas Woschek im Doppel freuten sich, dass sie dabei beide einmal an diesem Tag als Sieger vom Feld gingen. Dies galt auch für Emilio Brant Martorell bei der U12, der am Samstag sogar in beiden Matches erfolgreich war, obgleich sein Team insgesamt bei BW/GW Baden-Baden 2:4 unterlag. Ebenfalls als Siegerinnen im Einzel und im Doppel verließen Christine Schwab und Ildiko Marginean bei den Damen 40 die Halle beim 4:2 Heimsieg gegen den Ski-Club Ettlingen.

Turnverein  
Gernsbach 1849



## Trainerin oder Trainer für Zumba gesucht

Der Turnverein Gernsbach sucht ab sofort eine motivierte Zumba-Trainerin oder einen Zumba-Trainer. Eine Zumba-Lizenz oder entsprechende Erfahrung und Begeisterung fürs Tanzen sollten vorhanden sein. Musik, Bewegung und gute Laune stehen im Fokus, ebenso Spaß daran, andere anzustecken. Interessierte Personen melden sich bitte per E-Mail an [verwaltung@tv1849.de](mailto:verwaltung@tv1849.de) (Ansprechpartnerin: Christine Binder).

## Trainerin oder Trainer für Frauengymnastik gesucht

Die Frauengymnastik-Gruppe Ü60 sucht eine neue Trainerin bzw. einen neuen Trainer mit Freude an Bewegung und Spaß am Umgang mit Menschen. Ein wöchentliches Treffen findet montags von 17 bis 18 Uhr statt; gemeinsames Training steht im Vordergrund. Die Gruppe ist motiviert, herzlich und freut sich auf frischen Schwung. Es wird eine Trainerin bzw. ein Trainer mit Erfahrung im Bereich Gymnastik, Fitness oder Seniorensport gewünscht. Freude an Bewegung, Musik und Gemeinschaft sowie Zuverlässigkeit und Begeisterung für den Sport sollten vorhanden sein. Kontakt: [verwaltung@tv1849.de](mailto:verwaltung@tv1849.de) (Christine Binder).

Abteilung Leichtathletik

## Talentsichtung am Olympiastützpunkt

Mit Oskar Nossent und Max Seckler M13 haben wieder zwei Schüler der Leicht-

athleten des TV Gernsbach die Qualifikation zur Talentsichtung am Olympiastützpunkt in Mannheim erreicht. Zu diesem Talentsportfest wurden die besten 39 Schülerinnen und 41 Schüler aus Baden eingeladen. Unter Beobachtung der Landestrainerinnen und Landestrainer musste ein Fünfkampf mit den Disziplinen: 30 m Sprint fliegend, 40 m Hürden, Weitsprung (Absprung 2x rechts, 2x links), Überkopfwurf mit Medizinball, Medizinballstoßen und 800 m Lauf absolviert werden. Die gleiche Talentsichtung fand auch in Württemberg statt. Alle, die zu dieser Sichtung eingeladen wurden, sind nun im Regionalkader. Die besten 10 Schülerinnen und 10 Schüler, darunter Oskar Nossent vom TVG (wurde 6.), erhielten eine Einladung zur Talentkader-Sichtung in der Landessportschule in Albstadt.



TVG Leichtathleten M13 bei Talentsichtung (v.l.) Max Seckler, Oskar Nossent.

Foto: TVG Leichtathletik

Musikverein  
Hilpertsau



## Altpapiersammlung

Am Samstag, den 25. Oktober, führt der Musikverein Hilpertsau eine Altpapiersammlung durch.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, das gebündelte Papier samstags bis 9 Uhr am Straßenrand zu deponieren.

Turnverein  
Lautenbach 1921



## Tag des Kinderturnens

Am Sonntag, 9. November, findet im Bürgerhaus Lautenbach die bunte Welt des Kinderturnens statt.

Der Deutsche Turnerbund lädt in Kooperation mit der Bewegungsinitiative Kinder Joy of moving alle Kinder im Alter

von 1 bis 5 Jahren ein, in die Welt des Kinderturnens hineinzuschnuppern. Die Familien erwartet eine tierische Turn-Weltreise. Der Geräteparcours kann von 10 Uhr bis 11.30 Uhr gestartet und absolviert werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte Turnschuhe und Sportkleidung mitbringen. Am Nachmittag erfolgt der vereinsinterne Gerätewettkampf der Mädchen und Jungen ab der 1. Klasse (Anmeldungen bei den Trainerinnen bzw. Trainern des TVL). Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich willkommen. Neben den sportlichen Eindrücken gibt es eine kleine Bewirtung mit Getränken, Pommes, Kaffee und Kuchen für Gäste und Teilnehmende.

Die Begeisterung und der Spaß am Turnen sollen am 9. November 2025 für alle Kinder erlebbar gemacht werden.

Fußball-Club  
Obertsrot



## Kuppenheim zu Gast

Die zweite Mannschaft des SV 08 Kuppenheim gastiert am Sonntag, 26. Oktober, beim FC Obertsrot in der MM Arena. Die Bezirksliga-Partie auf dem Hungerberg wird um 15 Uhr angepfiffen. Die zweite Mannschaft des FCO ist an diesem Wochenende spielfrei.

## FCO sammelt Altpapier

Der FCO macht zudem auf seine Altpapiersammlung im Dorf aufmerksam. Die findet am Samstag, 25. Oktober, in Obertsrot statt. Der Verein bittet die Bevölkerung um Unterstützung. Das Altpapier sollte spätestens um 9 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Märklin - Freunde Hilpertsau-Obertsrot

## 10. Modelleisenbahnbörse in Obertsrot

Am Samstag, den 25.10., findet um 10 Uhr die 10. Modelleisenbahnbörse mit An- und Verkauf sowie Tausch verschiedener Modelleisenbahnen und Zubehör unterschiedlicher Hersteller und Spurweiten – Gebraucht- und Neuware – in der Ebersteinhalle Obertsrot statt. Die Märklinfreunde Hilpertsau-Obertsrot präsentieren ihre selbstgebaute Modulanlage der Spur H0 mit einer Erweiterung durch eine neue Brückenbaustelle. Auch die Jugend des Vereins ist mit zwei Modulen vertreten. Des Weiteren wird

es auch eine LGB-Gartenbahn zu besichtigen geben.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Veranstaltungsdauer: 10 bis 16 Uhr. Eintritt: 3,50 € (ab 16 Jahren). Nähere Informationen unter [maerklinfreunde-hilpert-sau-obertsrot.jimdosite.com](mailto:maerklinfreunde-hilpert-sau-obertsrot.jimdosite.com), oder bei Michael Maisch unter 0157-72617430.



Die neue Brückenbaustelle der Modulanlage.  
Foto: Alexander Schaaf

Obst- u. Gartenbauverein  
Obertsrot-Hilpertsau



## Pflanzentauschtag

Bei bestem Herbstwetter fand am Samstag, dem 11.10.2025, der inzwischen traditionelle und beliebte Pflanzentauschtag des Obst- und Gartenbauvereins Obertsrot/Hilpertsau statt. Wie schon in den Vorjahren fanden zahlreiche Gartenfreunde den Weg zum Vereinsgelände am Backhiesl und nutzten die Gelegenheit zum Tauschen, Fachsimpeln und Verweilen. Zwei Stunden lang konnten Pflanzen aller Art angeboten, mitgenommen oder getauscht werden. Wer etwas abzugeben hatte, brachte es mit – und niemand ging mit leeren Händen nach Hause. Da die Gärten nun winterfest gemacht werden, gab es eine Vielzahl an Pflanzen und das farbenfrohe Angebot erfreute die Teilnehmenden. Das Wissen zu den mitgebrachten Pflanzen wurde ausgetauscht und im regen Gespräch über den richtigen Pflanztermin und die Pflege gesprochen. Das Wissen der vielen Hobbygärtnerinnen und -gärtner sowie die Bereitschaft, Pflanzen für den Tausch zu spenden, trug erneut zum Gelingen des Tages bei. Die Teilnehmenden konnten nicht nur mit einer neuen

Pflanze, sondern auch mit neuen Tipps und Ideen nach Hause gehen. Weiter geht es mit den Pflanzentauschtagen im Frühling. Eine rechtzeitige Ankündigung wird vorab im Stadtanzeiger erscheinen.

Musikverein Orgelfels  
Reichental



## Altmetallsammlung

Am Samstag, den 25. Oktober 2025, führt der Musikverein Orgelfels seine Altmetallsammlung in Reichental durch. Der Verein freut sich über das für diese Sammlung zurückgelegte Altmetall aus der Bevölkerung. Bitte das Altmetall (keine Elektrogeräte) ab 8 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitstellen oder Anlieferung zwischen 9 und 12 Uhr direkt am Container auf dem Festplatz in der Auwiesenstraße (unterhalb des Sportplatzes). Bei Bedarf kann eine Abholung nach vorheriger Anmeldung bei Guido Wieland (Tel. 0151 41223081) vereinbart werden. Der Musikverein ist dankbar für die Unterstützung.

## Herbstfest

Der Musikverein Orgelfels Reichental lädt am Samstag, den 2. November, zum traditionellen Herbstfest in die Festhalle Reichental ein. Los geht es um 11 Uhr. Zum Mittag wird es erstmals einen Fassanstich geben. Die Gäste erwarten darüber hinaus allerlei herbstliche Köstlichkeiten, wie z. B. Wildschweingulasch mit Spätzle oder Semmelknödeln, Apfelrotkraut und vegetarische Kürbis-Ricotta-Ravioli, sowie eine Kaffee- und Kuchenbar (auch zum Mitnehmen). Für musikalische Unterhaltung sorgen der Musikverein Michelbach und der Musikverein Orgelfels im Wechsel mit Soloauftritten seiner Vereinsjugend. Es kann ein gemütlicher Herbsttag in geselliger Runde mit guter Musik, leckeren Speisen und herbstlicher Atmosphäre genossen werden. Weitere Infos zum Fest und Verein finden Sie unter [www.musikverein-reichental.de](http://www.musikverein-reichental.de).



Der Musikverein Reichental lädt zu seinem Herbstfest ein.

Foto: Archiv MVO

Förderverein Schwimmbad  
Reichental

## Altpapiersammlung

Der Förderverein Schwimmbad Reichental führt am Samstag, 25. Oktober, seine diesjährige Altpapiersammlung durch. Es wird darum gebeten, das Altpapier nach Möglichkeit ab 8.30 Uhr gebündelt bereitzustellen. Helfer sind herzlich willkommen.

Musikverein »Harmonie«  
Staufenberg



## Oktoberfest

Am Samstag, 25. Oktober, ist es wieder so weit: Oktoberfest-Stimmung in der Staufenberg-Halle.

Der Musikverein „Harmonie“ veranstaltet wieder ein Oktoberfest mit einem „Bayrischen Abend“ und wird für Stimmung im entsprechend dekorierten Saal sorgen. Zünftige Blasmusik wird erklingen, aber auch bekannte Party-Hits zum Mitsingen und Schunkeln sollen die Stimmung anheizen. Erstmals wird die „Harmonie-Kapelle“ gemeinsam mit der „Stadtkapelle Gernsbach“ als neu gegründete Spielgemeinschaft musizieren. Die Dirigenten Robert Maier und Sebastian Tuschla-Hofmann haben die Musikerinnen und Musiker bestens auf diesen Abend vorbereitet, die Gäste dürfen sich auf ein sehr abwechslungsreiches Programm freuen. Im Ausschank gibt es natürlich Oktoberfest-Bier und sonstige Party-Getränke, auf der Speisekarte stehen Haxen, Weißwurst, Leberkäs u.a..

Ab 18 Uhr wird Alleinunterhalter Rolf Kohler die Gäste musikalisch begrüßen. Ab 19 Uhr musiziert dann die große Spielgemeinschafts-Kapelle. Alle Gäste dürfen Dirndl und Lederhosen tragen, diese Kleidung ist für diesen Abend passend und gerne gesehen und sogar erwünscht.

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## CHRISTUSKIRCHE

### Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach

Christuskirche, Blumenweg 15  
Website: [www.kirche-murg.de](http://www.kirche-murg.de)  
E-Mail: [hallo@kirche-murg.de](mailto:hallo@kirche-murg.de)  
Instagram: @christuskirche\_murgtal  
Facebook: christuskirchemurgtal

#### Freitag, 24. Oktober

15 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café

#### Sonntag, 26. Oktober

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kinder-gottesdienst angeboten

### Rumänische Gemeinde

#### Samstag, 25. Oktober

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

#### Sonntag, 26. Oktober

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

#### Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394  
Mail: [Gernsbach@kbz.ekiba.de](mailto:Gernsbach@kbz.ekiba.de)  
Homepage: [www.ekige.de](http://www.ekige.de)

#### Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672  
Mail: [paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de](mailto:paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de)  
Homepage: [www.paulus-gemeinde.de](http://www.paulus-gemeinde.de)

#### Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397  
Das Wählerverzeichnis für die Kirchenältestenwahl am 1. Advent (30. November 2025) liegt ab heute für die Dauer eines Monats zur Einsicht in den Pfarrbüros und zu den bekannten Öffnungszeiten aus.

Für St. Jakob: Pfarrbüro, Ebersteingasse 1, 76593 Gernsbach

Für Paulusgemeinde: Pfarrbüro, Kirchstraße 8, 76593 Gernsbach-Staufenberg

## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

#### Freitag, 24. Oktober

10 Uhr Zumba, Staufenberghalle, Sabine Ott

#### Sonntag, 26. Oktober

9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche  
10.30 Uhr Gottesdienst, St. Jakob

#### Dienstag, 28. Oktober

11 Uhr Besuchsdienstkreis St. Jakob

14.30 - 16 Uhr Gemeindenachmittag,  
GmdeSaal St. Jakob

#### Mittwoch, 29. Oktober

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,  
Ellen Hecker

#### Freitag, 31. Oktober

19 Uhr Gottesdienst zum Reformations-tag, Markuskirche Gaggenau, Kirchenrat Dr. Joachim Vette, Dekan Christian Link und den Bezirksbläsern mit Jörg Böhmer

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

### Seelsorgeteam

#### Pfarrer Markus Moser - Leiter der Seelsorgeeinheit

Tel.: 07224 995790

#### Kooperator Adalbert Mutuyisugi

Tel.: 07228 9697728

#### Gemeindereferentin Agnes Becker

Diensthandy: 0160 91132114

#### Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9 bis 12 Uhr

Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

#### Pfarreirat der neuen Kirchengemeinde Murgtal steht fest

#### 10,6 Prozent der Katholiken in der Kirchengemeinde Murgtal haben ihre Stimme abgegeben

Die Pfarreiratswahl 2025 in der Kirchengemeinde Murgtal ist abgeschlossen, die Pfarreiräte für die nächsten fünf Jahre sind wie folgt gewählt:

Im Stimmbezirk Forbach-Weisenbach:  
Annette Klumpp

Im Stimmbezirk Gernsbach: Tanja Knigge, Günther Schermer, Pirmin Sieb

Im Stimmbezirk Gaggenau-Ottenau:  
Philipp Hirth, Samuel Kraft, Jürgen Schillinger

Im Stimmbezirk Gaggenau: Georg Bierbaums, Frank Bierbrauer, Michael Boll, Anja Rieger-Schmälzle

Gegen das Wahlergebnis kann jede/r Wahlberechtigte beim Wahlvorstand innerhalb einer Frist von einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich Einspruch erheben. Der Einspruch kann nur auf Mängel in der Person eines Gewählten oder auf erhebliche Verfahrensmängel gestützt werden.

Insgesamt waren 17.499 Personen wahlberechtigt.

Ihre Stimme abgegeben haben 1.859 Personen, davon 1.062 online, 243 per

Briefwahl und 554 im Wahllokal. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 10,6 Prozent. Bei der letzten Wahl lag die Wahlbeteiligung diözesanweit bei etwa 10 Prozent.

Der Wahlvorstand ist insgesamt sehr zufrieden mit dem Ablauf der Pfarreiratswahl: „Mit unserem Team konnten wir die Wahl gut vorbereiten. Vor allem die Möglichkeit zur Online-Wahl war aus unserer Sicht hilfreich und hat uns sehr entlastet“, berichtet Wahlvorstand Werner Stößer. Die neuen Pfarreiräte haben eine große Aufgabe vor sich: „Ihre Entscheidungen betreffen nicht nur den eigenen Ort, sondern das größere Gebiet der neuen Pfarrei. Und gleichzeitig werden sie mit ihren vielfältigen Aufgaben dafür sorgen, dass Kirche in jeder einzelnen Gemeinde, in jedem Dorf, in jeder Stadt lebendig bleibt.“ Die neuen Pfarreiräte werden sich in den kommenden Wochen konstituieren. Ihre Amtszeit beginnt am 1. Januar 2026, wenn auch die neuen Pfarreien an den Start gehen.

Ein großer Dank geht an alle, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung die Wahl des Pfarreirats der neuen Kirchengemeinde Murgtal möglich gemacht haben.

## LIEBFRAUENKIRCHE

### Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

#### So., 26.10.

10.30 Uhr Kinderkirche St. Marien Gernsbach, beginnend in der Liebfrauenkirche, Marienhaus

#### Di., 28.10.

18 Uhr Hl. Messe

## MARIA HEIMSUCHUNG

### Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

#### Sa., 25.10.

18.30 Uhr Hl. Messe

## HERZ-JESU

### Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/ Hilpertsau

#### Fr., 24.10.

18 Uhr Rosenkranz

#### Sa., 25.10.

14.30 Uhr Trauung von Tobias und Sylvia Zimmerlin und Taufe von Marlena Zimmerlin

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

**Sonntag, 26. Oktober**

7.27 Uhr Rundfunksendung SWR1

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Jugendgottesdienst in Gaggenau

**Mittwoch, 29. Oktober**

20 Uhr Gottesdienst

## JEHOVAS ZEUGEN

Website [jw.org](http://jw.org)

**Donnerstag, 23. Oktober**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

**Samstag, 25. Oktober**

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

„Wie kann ich starke und dauerhafte Freundschaften aufbauen?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Nimm Jehovas Liebe an“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hyb-

rid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

**Sonntag, 26. Oktober**

10 Uhr Gottesdienst mit  
Pfarrer i.R. Stöcklin

**Sonntag, 2. November**

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit  
Pfarrer Walz  
im Anschluss: Kirchkaffee

**Sonntag, 9. November**

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
in der Christuskirche Gernsbach

**Samstag, 15. November**

16 Uhr Verabschiedung von Pfarrer  
Nicola Friedrich mit Dekan Christian Link  
in der Markuskirche Gaggenau

**Sonntag, 16. November**

10 Uhr Gottesdienst Prädikant Körner

**Sonntag, 23. November**

10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitsson-

tag mit Pfarrerin Solveigh Walz  
im Anschluss: Kirchkaffee

**Sonntag, 30. November – 1. Advent**

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin  
Solveigh Walz

Im Anschluss finden die Kirchenwahlen  
statt. Das Wahllokal, die evangelische  
Kirche in Forbach, wird bis 14 Uhr geöff-  
net sein.

## Lobpreischor

Der Lobpreischor probt wieder am  
27.10. um 20 Uhr der evangelischen  
Kirche in Forbach.

## Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet  
wieder am 4. und 18. November um  
12 Uhr im kath. Gemeindehaus Weisen-  
bach statt. An-/Abmeldung bei Marlis  
Fritz, Tel.: 07224 1434.

## Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Tel. 07228 2344, E-Mail: [forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de](mailto:forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de)

Pfarrer Walz: Tel. 0155 60478952,  
E-Mail: [Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de](mailto:Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de)  
Facebook:

Evangelische Kirche im Murgtal  
Instagram: @murgtalkirche



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Lokale Nachrichten –

#### Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern des-  
sen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier  
findest du alle wichtigen Nachrichten  
aus deiner Gemeinde: von politischen  
Entscheidungen und Vereinsberichten  
bis hin zu spannenden Geschichten aus  
der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de  
geht über die reine Information hin-  
aus. Die Autoren der Plattform werden  
sorgfältig geprüft, um dir eine verlässli-  
che Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake  
News ist das ein unschätzbarer Vorteil.  
Dank klarer Strukturen und Kategorien  
kannst du schnell genau die Inhalte  
finden, die dich interessieren. Ob aktu-  
elle Entwicklungen im Stadtrat, Neue-  
rungen bei öffentlichen Einrichtungen  
oder Ereignisse aus dem Vereinsleben:  
Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut  
informiert – zuverlässig, objektiv und  
nah dran.

### Individuell zugeschnitten –

#### Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du.  
Mit der Funktion zur Personalisierung

kannst du dir die Seite so einrichten,  
dass sie genau zu deinen Interessen  
passt. Du möchtest wissen, was in dein-  
em Ort passiert? Kein Problem – hin-  
terlege einfach deinen Heimatort und  
deine Region. Du interessierst dich für  
bestimmte Vereine und Organisationen?  
Folge diesen Profilen einfach und lass dir  
die passenden Inhalte anzeigen – egal

ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.  
So sparst du Zeit und bekommst genau  
das, was dir wichtig ist. Zusätzlich wer-  
den dir Events, Tipps und Nachrichten  
angezeigt, die du möglicherweise span-  
nend findest. Diese intelligente Kombi-  
nation aus persönlicher Steuerung und  
Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu  
deinem perfekten Begleiter im Alltag.



Wann und  
wo Du willst –  
Dein ePaper.

NUSSBAUM.de

Das Spendenportal [gemeinsamhelfen.de](http://gemeinsamhelfen.de)